

EfA's statistischer Jahresrückblick 2020

!!!Ein unglaubliches Jahr ist vorüber. Wir möchten allen Unterstützern von ganzem Herzen danken!!!

Die rund 50 ausschließlich ehrenamtlichen EfAs und viele weitere Helfer haben auch im Corona-Jahr keinen einzigen Tag ausgesetzt und sich für Mensch und Umwelt eingesetzt. Alle waren sich einig, dass es gerade in schweren Zeiten wichtig ist da zu sein und zu helfen.

Rund 70 Tonnen Lebensmittel konnten 2020 im Kreis Groß-Gerau von EfA gerettet und verteilt werden. Mehr als die Hälfte davon wurde an den wöchentlich stattfindenden vier EfA-Lebensmittelverteilstationen in gut 200 Verteilungen ausgegeben. An den Stationen Dornheim, Mörfelden-Walldorf, Büttelborn und Wallerstädten wurden damit im vergangenen Jahr rund 10.000 Familienportionen verteilt.

Zusätzlich wurden im zurückliegenden Jahr rund 1.500 Carepakete gepackt und überwiegend zu Menschen gebracht, die zu alt, oder zu krank waren das Haus zu verlassen – oder auch in Quarantäne waren. Bei dem Ausfahren und Verteilen der Carepakete haben ganz viele wunderbare Menschen und weitere Gruppen geholfen. Ganz herzlichen Dank dafür!

Soziale Einrichtungen, Wohnheime für sozial schwache Menschen, Kinderstationen, etc. wurden von EfA im Jahr 2020 knapp 400 Mal angefahren und mit rund 4 Tonnen vorwiegend Obst, Fertiggerichten oder auch süßen Aufmerksamkeiten beliefert.

Mehr als 3 Tonnen Obst und Rohkost-Gemüse für den kleinen Zwischendurch-Snack gingen in rund 500 Einsätzen an Kitas und Schulen im Kreis. Die Zusatzvitamine kommen bei allen Kinder gut an. Da viele Kitas und auch Schulen im letzten Jahr über längere Zeit geschlossen waren wurden weniger geliefert als in den Jahren zuvor.

Rettungswachen und ähnliches wurden im Kreis gut 50 Mal angefahren und zusammen rund 1 Tonne Fertigsalate, Schokoladen und ähnliches vorbei gebracht. Gerade das Pandemie-Jahr 2020 hat gezeigt wie unentbehrlich die oft ehrenamtlichen Helfer der Rettungswachen, Feuerwehr, usw. sind. DANKE EUCH!

Bei EfA bemühen wir uns sehr, dass möglichst alles was gerettet und gut verteilt wird. Nichts soll weggeworfen werden, sondern im Kreislauf der Natur bleiben. Obst mit kleinen Schönheitsfehlern wird z.B. zu Fruchtaufstrichen und Chutneys verarbeitet. In den letzten Monaten wurden alleine bei EfA wieder rund 500 Gläser gekocht. Auch weitere neue Projekte zur Verarbeitung geretteter Lebensmittel sind bei EfA bereits angelaufen. Demnächst berichten wir mehr darüber.

Überwiegend verschiedene, kleinere Tierstationen erhielten insgesamt mehr als 10 Tonnen, meist Gemüseabschnitte, oder trockene Backwaren. Für Ponys, Kühe, Ziegen, Kaninchen, Meerschweinchen, Hühner und nicht zuletzt auch für die Kompostwürmer ist es immer ein abwechslungsreiches Festmahl.

Die „Zu gut für die Tonne“-Kochworkshops, die EfA für Schüler an Schulen durchführt mussten leider im zurückliegenden Jahr aufgrund der Pandemie fast alle abgesagt werden. Wir hoffen, dass die Workshops für die Schüler in 2021 nachgeholt werden können.

Das zurückliegende Jahr hat aber auch hautnah gezeigt wieviel Solidarität, Hilfe und Engagement viele Menschen bereit waren für ihre Mitmenschen und die Umwelt zu leisten. RIESIGEN DANK!

Bleibt gesund! Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr 2021

Euer EfA-Team